



ZUSAMMEN EINE NACHHALTIGE ZUKUNFT GESTALTEN: NEUE MAPEI ZERO PRODUKTGRUPPE REDUZIERT NEGATIVE AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

Mapei fördert Projekte im Bereich erneuerbare Energien und Wiederaufforstung, die durch den Ausgleich von Treibhausgasemissionen bei innovativen Produkten finanziert werden.

Mailand, 13. März 2023 – Mapei, ein multinationales marktführendes Unternehmen im Bereich chemischer Produkte für die Bauindustrie, bestätigt erneut seine Rolle als Wegbereiter für das Bauwesen, indem es einen konkreten Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel leistet.

So entstand die Zero Produktgruppe¹ – eine Reihe innovativer Produkte zum Verlegen von keramischen Platten sowie Naturwerksteine. Die CO₂-Emissionen dieser Produkte werden über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg berechnet und anschliessend zu 100 % durch den Erwerb zertifizierter Kohlenstoffgutschriften zur Unterstützung von Projekten im Bereich erneuerbarer Energien und Wiederaufforstung ausgeglichen.

Durch das Angebot an hochwertigen, langlebigen und nachhaltigen Verlegemörteln wie Keraflex Easy S1 Zero, Keraflex Maxi S1 Zero und Ultralite S1 Flex Zero sowie des Fugenmörtels Ultracolor Plus, ermöglicht es Mapei den Kund:innen, Planer:innen und Baufachleuten, Materialien für ihre Bauprojekte auszuwählen, die schädliche Klimaauswirkungen kompensieren. Dadurch fördert das Unternehmen verantwortungsbewusstere Entscheidungen auf dem Markt.

«Bei Mapei wird die Entwicklung hin zur Klimaneutralität in erster Linie durch die Optimierung unserer Formulierungen umgesetzt. Im Ergebnis dessen bieten wir Produkte, die gleichzeitig geringere CO₂-Emissionen und hohe Leistungseigenschaften aufweisen. Obwohl uns klar ist, dass wir noch mehr hätten tun können, waren wir vor zehn Jahren die Ersten, die mit der Einführung von Keraflex Maxi S1 Zero, unseres meistverkauften Verlegemörtels für Keramikplatten, eine Kompensation von CO₂-Emissionen einführten», erklärt Marco Squinzi, CEO von Mapei. «Und dank der Entscheidung, auch unseren legendären Fugenmörtel Ultracolor Plus in unser Angebot an CO₂-kompensierten Produkten aufzunehmen, konnten wir 2022 der gesamten Branche das erste klimakompensierende System für die Verlegung von Keramikplatten vorstellen. Jetzt gehen wir noch einen Schritt weiter, indem wir eine ganze Produktgruppe unter dem Namen Zero einführen. Wir werden auch weiterhin Wegbereiter für die gesamte Baubranche sein.»

Francesco Stronati, Corporate Product Manager der Keramik-Produktlinie, ergänzt: «Die Verlege- und Fugenmörtel der Zero-Produktgruppe vereinen die hohe Qualität unserer Produkte mit unserem Engagement für die Menschheit und unseren Planeten. Zu einem solchen historischen Zeitpunkt, an dem Nachhaltigkeit von einer Option zur Notwendigkeit geworden ist – wie sich bei der Entwicklung verschiedener Umweltprotokolle zur Klassifizierung von Gebäuden herausstellt – wollen wir für den Keramik- und Bausektor unsererseits einen konkreten Beitrag leisten.»

¹ «Keine Auswirkungen auf den Klimawandel» bedeutet für Mapei, dass die CO₂-Emissionen, die während des gesamten Lebenszyklus aus der ZERO-Produkte im Jahr 2023 mit der Methodik der Lebenszyklusanalyse (LCA) gemessen und mit EPDs verifiziert und zertifiziert werden, durch den Erwerb von zertifizierten Kohlenstoffgutschriften zur Unterstützung von Projekten im Bereich erneuerbare Energien und zum Schutz der Forstwirtschaft ausgeglichen werden. Eine Verpflichtung zum Schutz des Planeten, der Menschen und der Artenvielfalt. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: www.mapei.ch.

TECHNOLOGIE, AUF DIE SIE BAUEN KÖNNEN

MAPEI SUISSE SA
Route Principale 127, CH-1642 Sorens
Telefon +41 26 915 90 00
info@mapei.ch, www.mapei.ch



mapeiswitzerland



CERTIFIED QUALITY
MANAGEMENT SYSTEM
CQY
CERTIFICATION
—
UNE EN ISO 9001:2015

Der Weg zur Innovation führt für Mapei in erster Linie über die Forschung. Tatsächlich war der Beitrag des Corporate Environmental Sustainability Teams von grundlegender Bedeutung für die Entwicklung der neuen Zero Produktgruppe. Dieses Team, das im Corporate Research Centre in Mailand arbeitet, widmet sich mit vollem Einsatz der ökologischen Nachhaltigkeit von Produkten und Prozessen. Es analysiert mithilfe von Lebenszyklusbewertungen (LCA – Life Cycle Assessment) die Auswirkungen, die Produkte während ihres gesamten Lebenszyklus auf die Umwelt haben. Die Ergebnisse werden dann in ein zertifiziertes Dokument zusammengefasst, das als Umweltproduktdeklaration (EPD) bezeichnet wird. Derzeit sind für mehr als 80 % der Mapei Produkte EPDs verfügbar. Das Team unterstützt darüber hinaus das Departement Forschung und Entwicklung, Produkte mit immer geringeren Auswirkungen auf die Umwelt zu entwickeln. So sucht es bereits bei der Rezepturenentwicklung nach Lösungen, die den Rohstoffverbrauch senken und den Einsatz von recycelten Materialien noch weiter steigern. Dieses Team ist für die weitere Entwicklung von Verfahren, die sich zur Kompensation von Kohlenstoffemissionen eignen, sowie für weitere Vorgehensweisen zur Reduzierung der Auswirkungen von Produktionsprozessen auf die Umwelt bei gleichzeitiger Gewährleistung der Qualität und Langlebigkeit der durchgeführten Arbeiten verantwortlich.

Die Mapei-Gruppe

Mapei wurde 1937 in Mailand gegründet und ist ein weltweit führender Hersteller von chemischen Produkten für die Bauindustrie. Das Unternehmen war am Bau der wichtigsten Architekturwerke und Infrastrukturprojekte beteiligt. Mit 100 Niederlassungen in 57 Ländern und 86 Produktionsstätten in 35 Ländern hat der Konzern weltweit mehr als 11 000 Mitarbeitende. 2021 erwirtschaftete die Mapei- Gruppe einen konsolidierten Umsatz von 3,3 Milliarden Euro. Die Grundlagen für den Unternehmenserfolg sind Spezialisierung, Internationalisierung, Forschung und Entwicklung sowie Nachhaltigkeit.

Mapei in der Schweiz

Die Firma Mapei Suisse SA ist eine eigenständige Niederlassung der Mapei-Gruppe. Sie wurde 1994 in der Schweiz gegründet und ist seither auf kontinuierlichem Wachstumskurs. Mapei Suisse hat ihren Hauptsitz in Sorens im Kanton Freiburg, wo sie auch Betonzusatzmittel und Polymerpulver produziert. Mapei Suisse SA bietet ein umfassendes Produktsortiment aus 14 Produktlinien von Baustoffprodukten über Produkte für Parkett und Holzböden, Verlegeteile für Platten und Natursteine bis hin zu Produkten für Abdichtungssysteme an.

Kontakt – Pressestelle Mapei Suisse SA

Kerstin Nanchen | Kommunikationsspezialistin | k.nanchen@mapei.ch | +41 26 915 90 65
Damiano Dellasanta | Marketing Manager Suisse | d.dellasanta@mapei.ch | +41 26 915 90 67

Bildlegenden

Prodotti.png: Die hochwertigen, langlebigen und nachhaltigen Verlegemörtel Keraflex Easy S1 Zero, Keraflex Maxi S1 Zero und Ultralite S1 Flex Zero sowie der Fugenmörtel Ultracolor Plus, ermöglichen es, schädliche Klimaauswirkungen zu kompensieren.

Zero Logo.png: Die klimakompensierenden Produkte sind mit dem Zero-Logo gekennzeichnet.

TECHNOLOGIE, AUF DIE SIE BAUEN KÖNNEN

MAPEI SUISSE SA
Route Principale 127, CH-1642 Sorens
Telefon +41 26 915 90 00
info@mapei.ch, www.mapei.ch



www.mapei.ch

